

EWH: Selbstlernpfad zum Thema Satire anhand des Beispiels „Nico Semsrott - ein satirischer Politiker?“

- ①  Notiere deine Gedanken zu diesen Video (QR-Code) nach dem ersten Anschauen. 5'

Lösung:

Individuelle Lösungen, evtl. erkennt man durch seine Ausdrucksweise, dass er die Satire benutzt, um auf das Problem des Klimawandels aufmerksam zu machen. Er spricht mit einer sehr gehobenen Sprache, dadurch konnte er auch die Medien aufmerksam machen und somit noch mehr Reichweite bekommen.



Nico Semsrott

- ②  Schau dir das Video ein weiteres Mal an und analysiere das Video mit Hilfe der unten angegebenen Definition des Begriffes „Satire“, indem du typische Merkmale von Satiren sowie rhetorische Mittel und deren Wirkung herausarbeitest. 10'



Satire

Satire ist eine Kunstform, mit der Personen, Ereignisse oder Zustände kritisiert, verspottet oder angeprangert werden.

Typische Stilmittel der Satire sind die Übertreibung [...], die Untertreibung [als auch Metaphern, Ironie, Neologismen, Wortspiele und Euphemismen sowie Vergleiche, Anm. d. Verf.].

Üblicherweise ist Satire eine Kritik [...] in den Feldern Politik, Gesellschaft, Wirtschaft oder Kultur.

[Sie zielt auf Veränderung ab und zieht ihr Thema ins Lächerliche. Anm. d. Verf.]

Lösung:

Kritik an Mitgliedern des Europaparlaments und am Finanzminister durch Spott und Missbilligung der Klimapolitik.

Indirekte Kritik durch Stilmittel:

1. Hyperbel - „sehr geehrter Hochadel, eurer Finanzplan ist zeitgemäß fürs Mittelalter“ Semsrotts Meinung soll andere provozieren
2. Vergleich - Europaparlament zu Bund der Fürstentümer: Zieht die Pläne des Europaparlaments ins Lächerliche und zeigt die Realität „Zeitgemäß fürs Mittelalter“
3. Metapher - "Wir leben einen ewigen Sommer" für den Klimawandel und die Erderwärmung
4. Personifikation - "Das Meer raubt das Land" Anspielung auf die drohenden Folgen des Klimawandels

- ③  Diskutiert in Kleingruppen (max. 4 Schülern*innen), ob Nico Semsrotts Rede als Satire angesehen werden kann. Notiert eure Ergebnisse. 10'

Lösung: Mit diesem Baustein erstellen Sie einfache Texte, wie

dieser. Klicken Sie doppelt auf den Text, um ihn zu bearbeiten. Nico Semsrott hat nur Kritik an den Plänen des Europaparlaments ausgeübt. Er hat nicht gegen Gesetze verstoßen und blieb stets beim politischen Thema. Auch konnte er durch seine besondere Rede mehr Aufmerksamkeit generieren, da diese Aktion durch die Medien noch populärer wurde. Zum Formatieren nutzen Sie entweder das graue Menü direkt über diesem Baustein oder - wenn Sie Lücken, Farben, Links oder Formeln einfügen wollen - aktivieren Sie in der rechten Verbesserungsvorschlag einzubringen. Dadurch stellt er das Europaparlaments bloß und es scheint, als würde er die Politik als Ganzes nicht ernst nehmen.

- Um dieses Beispiel zu löschen, klicken Sie auf den roten Zauberpinsel ganz oben rechts in der

- ④  Leisten Bearbeitungsleiste. Erweiterte Formatierung. **Leisten Bearbeitungseigenen politischen Satire, in welcher du ein aktuelles Thema ansprichst. Tausche dann deine Rede mit deinem*er Nachbarn*in und beendet diese gegenseitig. 20'**

Lösung: individuell

Kriterien:

- Kritik an Personen oder gesellschaftlichen Umständen
- Politisches Thema beibehalten
- Geschwollene Sprache
- Stilmittel einbringen
- Nicht die Würde eines Menschen verletzen

- ⑤  **Zusatz:** Recherchiere, welche Satireformate es gibt und ordne Nico Semsrotts Rede einem Satireformat zu und begründe!

Lösung:

Mischung aus Parodie und politischer Satire, da Semsrott die gesellschaftlichen und politischen Zustände als „mittelalterlich“ parodiert und sich dabei vor allem auf politische Aspekte wie „Fridays For Future“ und die Erderwärmung bezieht.